



Wie Gott durch Kinder redet und wirkt

Vor einiger Zeit saß ich mit meinem Sohn zusammen am Tisch und wir spielten zusammen mit LEGO-Bausteinen. Irgendwann sagte er: „Papaaaaa... segne Hand... Lego.“ Zuerst war ich irritiert und dann habe ich mich sehr gefreut. Mit „segne Hand“ meint unser Sohnmännchen das Tischlied, das wir immer mal wieder vor dem Essen zusammen singen: „Segne, Herr, was deine Hand uns in Gnaden zugewandt. Amen.“ Ich bin immer wieder erstaunt, was Gott uns durch Kinder schenkt. Seine vier Worte habe ich so verstanden: Hey Papa, hör mir mal zu! Wir singen doch zu den Mahlzeiten immer wieder dieses Lied „Segne, Herr, was deine Hand uns in Gnaden zugewandt. Amen.“ Wieso singen wir das eigentlich nur vor dem Essen? Ist es nicht auch ein Grund, für die Lego-Steine zu danken? Die hat Gott uns doch auch aus Gnaden zugewandt. Durch die Steine schenkt Gott uns eine gute Zeit und Gemeinschaft miteinander.“

Und ich habe ihn bestätigt und gesagt, dass das wahrhaft ein Grund ist, Gott zu loben. Und dann sprach ich noch ein kurzes Dankgebet und wir spielten weiter und ich freute mich, wie Gott konkret in meinem Alltag zu mir gesprochen hat.

Da fällt mir der Psalm 8 ein: *„Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge schufst du dir ein Bollwerk deinen Gegnern zum Trotz, damit alle Feinde und Widersacher verstummen müssen.“*

Ich wünsche mir und euch in unserem Alltag offene Ohren und bin gespannt, welche Worte Gott uns noch durch eigene und andere Kinder schenken wird.

Oliver Frey, Anker-MA

- Der Anker-Impuls wird ca. 14tägig verschickt. Gerne geht er auch an Sie/dich/Freunde
- Bitte zusätzlich zur Mailadresse auch Ihren Vor-/Nachnamen und Postanschrift angeben. Danke!